

Suchin <suchin@scharoun-gesellschaft.de>
Datum: Am Sonntag, 24. November 2024
um 04:42
Betreff: Re: Anmeldung und inhaltl. Frage
An: Dr. Martin Krämer
<AviettaLibre@protonmail.com>

Sehr geehrter Herr Dr. Krämer,

zu Ihrer sehr interessanten Frage fand sich
im Landesarchiv unter der Signatur "B Rep.
014 2887" eine schmale Mappe, die die Ost-
Verpflichtungen der West-Lehrer behandelt.
Nebst Ausführungen wie wichtig es sei, den
Künstlern und Wissenschaftlern der
Gegenseite den Zugang zu den
Möglichkeiten der eigenen Seite frei zu
halten, finden sich auch einige Listen mit
dem Namen Scharouns und der
Aufforderung seiner zur Stellungnahme.
Anbei ein Blatt als Stimme der Zeit.

Mit organhaftem Gruß, D.B.Suchin

2. Vorsitzender der [Scharoun-Gesellschaft
e.V.](https://scharoun-gesellschaft.de/V)

On Fri, Sep 6, 2024 at 10:07 AM
Anmeldung <[Anmeldung@scharoun-
gesellschaft.de](mailto:Anmeldung@scharoun-gesellschaft.de)> wrote:
Sehr geehrter Herr Dr. Krämer,

es sind momentan verfügbar die
Besichtigungen am Samstag 11, 12, 14 und
15 Uhr, am Sonntag um 12, 13 und 14 Uhr.
Um Sie anzumelden, benötige ich außerdem
noch alle Namen und alle Anschriften der
Besucher.

Das Thema Scharouns Beobachtetseins usw. ist
meines Wissens noch nicht erforscht worden. An
seiner Doppeltätigkeit an der TU und am IfB hatte
die Müllerstraße wiederes was auszusetzen. Bis
hin zur Drohungen. Aus Pankow kamen die
Einladungen, rüberzusiedeln...
Wir wissen von seinen guten Kontakten in der
britischen Kommandatur, so konnte er seinen
Mitarbeiter Lubomir Slapeta aus der
Tschechoslowakei "freieisen". Das war aber
schon nach Mauerbau. Vor dem Mauerbau
besichtigte er den Wiederaufbau Warschaus und
nahm am Friedenskongreß in Breslau Teil. Eine
solche Reise war gewiß nicht ohne die sowjetische
Kommandatur möglich. Doch das fällt kaum unter
"Grenzgänger".

Mit organhaftem Gruß, Dimitri Suchin

On Fri, Sep 6, 2024 at 9:32 AM Dr. Martin
Krämer <AviettaLibre@protonmail.com>
wrote:

Lieber Kollege Dimitri Suchin,
für die Atelierwohnung am Wochenende
würde ich mich gerne mit Kollegin und 2
Töchtern anmelden.
sind Materialien zu Scharoun als
Grenzgänger und Beobachtungsobjekt im
Visier von 6 Berliner politischen (Militär-
)Polizeiverwaltungen ab 1945 deklassifiziert
worden in letzter Zeit?

erfahren gerne,
gutes Gelingen
wünscht Martin

Martin Krämer

und Ilka Erdmann
Galileistr. 12
12435 Berlin Treptow

Festnetz: 030 - 55 52 10 90
sonst über Erdmann mobil Tel.
015237791193

archive.org/details/Beteiligung

HWiss Ib/Ra. 221
App. 328

28.6.1950

29/6

Herrn
Stadtrat M a y
im H a u s e

Betr.: Professor S c h a r o u n /T.U.

Unter Bezugnahme auf meine Hausmitteilung an Sie vom 23.5.50,
die im Original hier wieder beiliegt, überreiche ich Schreiben
des Herrn Prof. Scharoun vom 10.6.50 an den Rektor der T.U.,
von diesem weitergegeben unter dem 15.6.50 an das Hochschulamt.
Ich bin der Meinung, dass nunmehr, nachdem sich Prof. Scharoun
aus dem Preisgericht zum Thälmann-Denkmal zurückgezogen hat,
unsererseits keine Veranlassung mehr besteht, ihn zu disziplinieren. X

Anlagen

Kruspi

Bewag-Ost